

Wort der Woche



21.9.2025

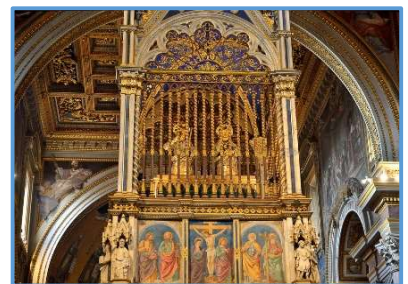
Petrus oder Paulus?

Eine Romwallfahrt stellt uns vor die Frage, welche Kirche man zuerst besuchen soll. Da bietet sich der Petersdom mit dem Grab des Apostels Petrus an, aber auch die Basilika „St. Paul vor den Mauern“, wo der hl. Paulus begraben liegt. Welche ist denn nun wichtiger? Die Antwort lautet: keine von beiden!

Genau genommen ist die wichtigste Kirche die Basilika „San Giovanni in Laterano“. In der Lateranbasilika steht der wahre Bischofsstuhl des Papstes, die „Kathedra Petri“. Jesus hat einem Fischer namens Simon die Leitung der Kirche anvertraut und ihm den Namen „Petrus“ (Fels) gegeben. Der heilige Kirchenvater Augustinus († 430) sagte dazu in einer Predigt, dass Petrus sich in der Erfüllung seiner Aufgabe auf Christus stützen kann, der ihm diesen Namen gegeben hat, so wie jeder „Christ“ auf Christus gestützt lebt.

Beim Betreten dieser imposanten Kirche, in der fünf Konzilien stattfanden, fällt sofort ein Altaraufbau ins Auge, das sogenannte „Ziborium“. Es enthält Statuen mit Reliquien des hl. Petrus und hl. Paulus. Als Ausdruck der Einheit der Kirche sehen wir die beiden Apostelfürsten dort Seite an Seite.

Der Papst trägt auch den Beinamen „pontifex“ (Brückenbauer). Damit sind jedoch nicht die immer zahlreichen Baustellen in Rom gemeint, sondern die Aufgabe des Papstes, Versöhnung und Zusammenhalt herzustellen.



Petrus und Paulus in der
Lateranbasilika

Beten wir in dieser Zeit auch für die Einheit der Kirche.

Euer Diakon

Richard

